

# Freiwillige Feuerwehr



## St. Georgen / Straßburg



### Jahresrückblick 2017



Ortsfeuerwehrausschuss Feuerwehr St. Georgen/Straßburg

Geschätzte Damen und Herren,

ein neues Jahr ist angebrochen und es ist Zeit, Ihnen einen Rückblick über unsere Tätigkeiten im vergangenen Jahr zu bieten. Wir blicken auf ein sehr aktives Jahr 2017 mit zahlreichen Einsätzen, umfangreichen Übungsdiensten und vielen kameradschaftlichen Aktivitäten zurück.

Das Jahr 2018 wird nicht nur durch unser 110-Jahr Jubiläum, sondern auch durch einige Erneuerungen im Feuerwehrwesen der Feuerwehr St. Georgen/Straßburg geprägt sein. Darüber möchten wir Sie gerne zu gegebener Zeit informieren und Sie auch um Ihre Unterstützung bitten.

Der Festakt zum 110-jährigen Bestehen der Feuerwehr St. Georgen/Straßburg mit anschließendem Jubiläumsfest wird am 25. August 2018 als Abendveranstaltung beim Rüsthaus St. Georgen stattfinden. Dazu laden die Kameraden der Feuerwehr St. Georgen und ich Sie schon jetzt herzlich ein.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Facebook-Seite, dort finden Sie stets aktuelle Informationen zur Feuerwehr, sowie Einsatzberichte, Fotos und Mitteilungen. (Auch ohne Account möglich)

[www.facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrStGeorgenStrassburg](http://www.facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrStGeorgenStrassburg)

Ihr Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr  
St. Georgen / Straßburg

Sebastian SELINGER, Oberbrandinspektor

## Statistik des Jahres 2017

Freiwillige Feuerwehr St. Georgen / Straßburg



FEUERWEHRDIENST		Jahr:	2017
Dienst:	Anzahl:	Stunden:	
Brandeinsatz	3	29	
Technischer Einsatz	20	416	
Pflichtübung	10	244	
Wettkampfübung	2	48	
Abschnitts-/Gemeinde-/Bezirksübung	2	78	
Abschnittsfunkübung	5	49	
Arbeits- und Wartungsdienst		355	
Ordnerdienst	1	4	
Funküberprüfung	52	52	
Dienstbesprechung	12	286	
Interne Veranstaltung	7	1046	
Externe Veranstaltung	14	471	
Kurse/Schulung	10	242	
<b>Feuerwehrdienst Gesamtstunden:</b>		<b>3320</b>	

## Bericht zu den Übungen 2017

So vielseitig die Aufgaben der Feuerwehr sind, so vielseitig wurde in diesem Jahr auch der Übungsdienst durchgeführt, um in allen Situationen lösungsorientiert und bestmöglich vorbereitet für den Einsatz zu sein.

Eine Such- & Rettungsaktion stand im Frühjahr im Mittelpunkt einer Übung am Gurkfluss im Bereich Gundersdorf. Hierbei wurde speziell auf das richtige Vorgehen und die Koordination der Einsatzkräfte wert gelegt.



Der richtige Umgang mit Sicherungsmitteln, technischen Gerätschaften, Rettungsmitteln und verunfallten Personen stellte bei einem Fahrzeugabsturz über steiles Gelände am Dobersberg die Übungsaufgabe dar.



Die umfangreiche Technik des Atemschutzes und der Umgang mit den Gerätschaften waren ebenfalls Inhalt von Übungen.



Abgelegene Ortschaften stellen im Brandfall die Feuerwehr manchmal vor große Herausforderungen. Somit werden lange Zubringleitungen oder der Pendelverkehr mit Tankfahrzeugen für das Löschwasser notwendig. Bei einer Übung im Bereich Mellach wurden unsere Maschinisten speziell daraufhin geschult. Hierbei kamen mehrere hundert Meter Schlauchleitung und beide Tragkraftspritzen (Tornado & RK 40) zum Einsatz.



Um die Koordination der Feuerwehren in der Gemeinde bei einem größeren Einsatzeignis zu üben, fand unter der Organisation von Kdt. OBI Selinger die Gemeindeübung statt. Als Übungseinsatzszenario wurde ein ausgedehnter Brand der Sägewerkshalle der Säge Ruhdorfer angenommen. Ein großer Dank auf diesem Wege an die Firma Ruhdorfer für die Bereitstellung des Übungsobjektes.



Am 16. September fand die Katastrophenschutzübung des Bezirkes St. Veit a.d. Glan auf der Flattnitz statt. Ziel war es, die Herausforderung mehrerer Katastrophenszenarien gemeinsam mit Einsatzkräften von Feuerwehr, Rotem Kreuz, Bergrettung, Rettungshundebrigade, Polizei, Bundesheer, KELAG und des Einsatzstabes des Bezirksfeuerwehrkommandos und der Bezirkshauptmannschaft St. Veit zu üben.

Im Zuge dieser Übung stellten sich rund 250 Einsatzkräfte den Szenarien ausgedehnter Waldbrand auf der Kamml-alm, Zusammenbruch der gesamten Stromversorgung, vermisste Personengruppe ohne Kontakt im Bereich Fugger-alm und Rettung von Personen am defekten Sessellift.



Foto: Kleine Zeitung



Foto: Kleine Zeitung

Unsere Kameraden absolvierten im Jahr 2017 mehrere Kurse und Ausbildungen in der Landesfeuerwehrschule Klagenfurt.



Als Einer der Ersten im Bezirk St. Veit, absolvierte unser Kommandant-Stellvertreter BI Daniel STOCK die Technische Leistungsprüfung in Bronze.



## Bericht zu den Einsätzen 2017

Im vergangenen Jahr rückte unsere Feuerwehr zu insgesamt 23 Einsätzen aus. Im arbeitsreichen Jahr 2017 wurden wir zu 3 Brandeinsätzen, 6 Verkehrsunfällen und 14 technischen Einsätzen und Hilfeleistungen alarmiert.

Das Einsatzjahr begann schon sehr früh. Am 5. Jänner 17 wurden wir zu einem Wohnungsbrand in der Siedlerstraße in Straßburg alarmiert. Vermutlich entzündete sich ein Christbaum durch einen Sternspritzer. Durch das schnelle Eingreifen konnte eine Brandausbreitung verhindert werden.

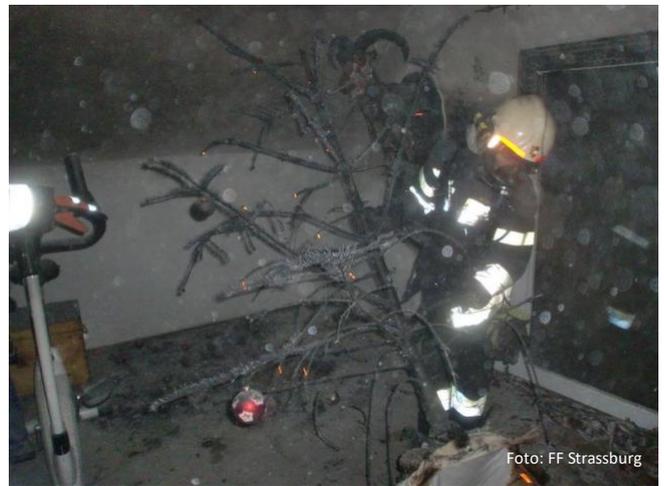


Foto: FF Strassburg

Am 13. Jänner wurde einem Lieferwagen die schneeglatten Fahrbahn zum Verhängnis. Dieser kam ins Schleudern und überschlug sich. Als erstankommendes Einsatzfahrzeug wurde die Unfallstelle von uns abgesichert und gemeinsam mit der Feuerwehr Straßburg und einem Abschleppunternehmen die Bergung des Fahrzeuges vorgenommen.



Ein spektakulärer Verkehrsunfall ereignete sich am 27. Juni 17. Um 6:43 Uhr wurden wir mittels Sirene und SMS, gemeinsam mit den Feuerwehren Althofen und Straßburg, auf die B317 Schnellstraße alarmiert. Am Einsatzort bot sich uns folgende Lage: Ein LKW mit Anhänger geriet aus unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab. Beim Versuch den LKW auf der Fahrbahn zu halten, stürzte dieser um und blockierte alle Fahrspuren der B317. Der Lenker wurde unbestimmten Grades verletzt. Die Bergung des LKW beanspruchte mehrere Stunden. Die B317 war durchgehend für den Verkehr gesperrt und eine Umleitung durch das Stadtgebiet von Althofen wurde eingerichtet.



Beim Großereignis der weltweiten Feuerwehrolympiade in Villach waren unser Kommandant OBI Selinger Sebastian und Kommandant-Stv. BI Stock Daniel an zwei Tagen im Rahmen der Unterstützung des Katastrophenhilfszuges im Einsatz.



Einen großen Teil unserer Einsatzmöglichkeiten stellen im vergangenen Jahr die Unwettereinsätze dar.

Am 23. Juli 2017 wurden wir nach einem kurzen, aber heftigen Gewitter zu zwei Einsatzadressen alarmiert. Am Dobersberg wurden Kellerräumlichkeiten überschwemmt. In Gundersdorf drang Regenwasser in einen Technikraum ein und setzte diesen unter Wasser. Beide Einsätze wurden mittels Pumpen und Nasssauger unseres Katastrophenanhängers abgearbeitet.



Nur einen Tag später wurden wir mittels Sirene zu einem Unwettereinsatz nach Mellach alarmiert. Aufgrund der Regenfälle am Vormittag sowie in der Nacht zuvor traten der Wildbach und der Ratschachbach weitläufig über die Ufer. Die großen Wassermassen erforderten eine Nachalarmierung der Feuerwehr Winklern-Hausdorf zur Unterstützung.



Da die Wettervorhersage weiteren Starkregen prognostizierte, wurden Barrikaden errichtet, um erneuten Überflutungen im Ortsgebiet entgegenzuwirken. Nach dem Rückgang der Wassermassen wurden mittels Katastrophen-equipment mehrere Keller von Wasser und Schlamm befreit. Im Anschluss wurde der Zufahrtsweg Richtung Dobersberg wieder befahrbar gemacht.

Am 6. August wurde die Feuerwehr St. Georgen zeitgleich mit den Feuerwehren Straßburg und Winklern/Hausdorf zu mehreren Einsatzadressen alarmiert. Sintflutartige Regenschauer und orkanartige Windstürme hinterließen eine Spur der Verwüstung.



Am Fuße des Dobersberges hielten die Kellerfenster eines Einfamilienhauses dem Druck des anstehenden Regenwassers nicht stand und zerbarsten. Dadurch wurden sämtliche Kellerräumlichkeiten überflutet.





In der Ortschaft Gundersdorf drang Regenwasser in das gesamte Erdgeschoss eines Gasthauses ein. Ein Keller eines Einfamilienhauses in Gundersdorf war ebenfalls von den Wassermassen betroffen und stand mehrere Zentimeter unter Wasser. In Mellach setzten die starken Regenfälle eine Firmenhalle und deren Büroräumlichkeiten unter Wasser. Die Folgen des orkanartigen Sturmes waren mehrere umgestürzte Bäume und die zu Straßensperren auf der B93 Gurktalbundesstraße im Bereich Hohenfeld sowie im gesamten Gemeindegebiet führten. Durch die Aufteilung in mehrere Trupps und dem Einsatz unserer Katastrophen-Ausrüstung, sowie die vorbildhafte Zusammenarbeit aller Feuerwehren in der Gemeinde konnte eine effektive Abarbeitung aller Einsatzadressen erfolgen.

Am 18. Oktober wurde die Feuerwehr St. Georgen zu einer LKW-Bergung alarmiert. Aufgrund der Einsatzmeldung wurde die Feuerwehr Straßburg mit Seilwinde nachalarmiert. Das erstankommende Löschfahrzeug der FF St. Georgen führte umgehend die Sicherung des Sattelschleppers mittels Greifzug durch, um ein weiteres Abrutschen des LKW zu verhindern. In Zusammenarbeit mit der nachalarmierten Feuerwehr Straßburg wurde mittels Seilwinde und Greifzug der Sattelschlepper wieder auf die Fahrspur gebracht.



Im Bezirk Völkermarkt richtete der Föhnsturm „Yves“ enorme Verwüstungen über weite Flächen an. Es wurde Zivilschutzalarm für den Bereich Bad Eisenkappel ausgelöst. Am 12. Dezember wurde der Katastrophenhilfszug des Bezirkes St. Veit, für die Unterstützung vor Ort, alarmiert. Unsere Feuerwehr war mit BI Daniel Stock und BM Michael Oberdorfer rund 11 Stunden im Einsatz.



Ein Verkehrsunfall im Bereich Hohenfeld war Grund für die Alarmierung am 20. Dezember 2017. Eine Lenkerin verlor die Kontrolle über ihr Fahrzeug, kam ins Schleudern, überschlug sich und kam im Straßengraben zum Stillstand. Während der Anfahrt bekamen wir von der Leitstelle die Zusatzinformation, dass das Fahrzeug zu brennen begann. Die verunfallte Person wurde von Ersthelfern aus dem PKW gerettet. Die alarmierten Feuerwehren St. Georgen, Straßburg und Althofen übernahmen die Aufgaben der Brandbekämpfung, Absicherung der Unfallstelle und Bergung des Unfallfahrzeuges.



Die widrigen Fahrverhältnisse in der Nacht des 27. Dezember wurden einem jungen Fahrzeuglenker zum Verhängnis. Er verlor auf der Gurktalbundesstraße, im Bereich der Ortschaft Hackl, die Kontrolle über sein Fahrzeug, kam von der Fahrbahn ab, stürzte hinter der Leitschiene über die Böschung in den Gurkfluss und blieb auf der Fahrerseite im Wasser liegen.

Der Fahrer konnte sich glücklicherweise selbst aus dem Fahrzeug befreien. Die Aufgaben der alarmierten Feuerwehren St. Georgen und Straßburg waren die Kontrolle des Unfallfahrzeuges, die Absicherung der Unfallstelle sowie die Unterstützung des Abschleppunternehmens bei der Bergung des Unfallfahrzeuges.



12.2.2017: Eisstockschießen gegen die Sängerrunde St.Georgen

18.2.2017: Jahreshauptversammlung mit anschließendem gemütlichen Ausklang im Gasthaus Lux

1.4.2017: Abschnittssitzung der Kameradschaftsführer im Rüsthaus Hausdorf

7.5.2017: Florianimesse (im Gedenken an alle verstorbenen Kameraden) mit anschließender Schauübung in St. Georgen



## Kameradschaftsbericht

Neben Ihrer Sicherheit und den Übungen wird auch die Kameradschaftspflege innerhalb unserer Feuerwehr großgeschrieben. So fanden folgende Aktivitäten statt:

7.1.2017: Abschnittseisstockturnier mit 2 Mannschaften (Platzierung: 3.Platz und 12. Platz)

14.1.2017: Fototermin für unser neues Mannschaftsfoto

21.1.2017: Public Viewing im Rüsthaus St. Georgen (Weltcupabfahrt Streif)

4.2.2017: Offizielle Übergabe des Rettungsequipments (Finanzierung durch BZÖ Bezirksparteiobmann Ewald Stoderschnig)



2.6.2017: Kindergarten- und Schulübung in Straßburg

15.6.2017: Fronleichnamsprozession

28.7.2017: Fahrzeugbesichtigung bei FF Zedlitzdorf

29.7.2017: Firebike beim Rüsthaus St. Georgen

5.8.2017: Abschnittsleistungsbewerb in Straßburg



6.8.2017: Festmesse und Festbesuch 140 Jahre FF Straßburg

7.8.2017: Zusammenkunft im Gasthaus Lux mit unseren Feuerwehrdamen

9.8.2017: Fahrzeugbesichtigung bei FF Passering

23.8.2017 Zeltaufbau für unser Feuerwehrfest

26.8.2017: Feuerwehrfest St. Georgen, Dämmererschoppen mit Werzer Karl und Abendunterhaltung mit den „Jungen fidelen Lavantalern“



3.9.2017: Erntedankumzug in Straßburg



10.9.2017: Erntedank in St. Georgen

16.9.2017: Bezirkskatastrophenübung auf der Flattnitz

30.9.2017: 50er-Feier Kamerad Stock Heinz im Rüsthaus St. Georgen

19.10.2017: Gemeinderatssitzung zum Thema Löschfahrzeug St. Georgen

18.11.2017: Gemeindeübung unter der Einsatzleitung von Kdt. OBI Sebastian Selinger

29.11.2017: Aufbau des Adventmarktes in Straßburg



Weiters besuchten wir im vergangenen Jahr zahlreiche Feuerwehrveranstaltungen/Bälle und wirkten bei den kirchlichen Festen mit.

## **Danke ! Danke ! Danke !**

Einen herzlichen Dank an die Familie Benedikt für den, seit 110 Jahren, zur Verfügung gestellten Standort der Feuerwehr St. Georgen.

Die Feuerwehr St. Georgen/Straßburg bedankt sich recht herzlich bei allen finanziellen Unterstützern. Sie tragen damit wesentlich zur Anschaffung und Erhaltung von Ausrüstung bei.

Konto: Freiwillige Feuerwehr St. Georgen

IBAN: AT22 3951 1000 0000 8110

# Mannschaft der freiwilligen Feuerwehr St. Georgen/Straßburg



Kommando	<i>Oberbrandinspektor</i>	Sebastian <b>SELINGER</b>	<b>Kommandant</b> Tel.: 0664/4061160
	<i>Brandinspektor</i>	Daniel <b>STOCK</b>	<b>Kommandant-Stellvertreter</b>
Feuerwehrarzt	<i>F ARZT</i>	DR James <b>STÜCKELBERGER</b>	
Zugskommandant	<i>Brandmeister</i>	Michael <b>OBERDORFER</b>	
Gruppenkommandant	<i>Löschmeister</i>	Michael <b>TAMMER</b>	
	<i>Löschmeister</i>	Markus <b>TROJACHER</b>	
	<i>Löschmeister</i>	Andreas <b>STOCK</b>	
<i>OV</i>	Gerald <b>ANICHHOFER</b>	<i>HFM</i>	Sebastian <b>MATTERSDORFER</b>
<i>HFM</i>	Hermann <b>BENEDIKT</b>	<i>HFM</i>	Stefan <b>MOSER</b>
<i>OFM</i>	Maximilian <b>DULLER</b>	<i>HFM</i>	Ferdinand <b>OBMANN</b>
<i>FM</i>	Thomas <b>DULLER</b>	<i>HFM</i>	Johann <b>OBMANN</b>
<i>HFM</i>	Georg <b>KRASSNITZER</b>	<i>OFM</i>	Rene <b>OBMANN</b>
<i>HFM</i>	Thomas <b>KRASSNITZER</b>	<i>HFM</i>	Walter <b>OBMANN</b>
<i>HFM</i>	Bernhard <b>LACKNER</b>	<i>PFM</i>	Markus <b>Patik</b>
<i>HFM</i>	Hannes <b>LEITGEB</b>	<i>HFM</i>	Philipp <b>PLIESCHNEGGER</b>
<i>HFM</i>	Michael <b>MAURER</b>	<i>FM</i>	Michael <b>SCHIERER</b>
<i>HFM</i>	Günther <b>MATTERSDORFER</b>	<i>HFM</i>	Hermann <b>SELINGER</b>
<i>HV</i>	Johann <b>SELINGER</b>	<i>HFM</i>	Heinz <b>STOCK</b>
<i>V</i>	Stefan <b>STOCK</b>	<i>HFM</i>	Johann <b>TAUTSCHER</b>
<i>OFM</i>	Wolfgang <b>TROJACHER</b>	<i>FM</i>	Johannes <b>TSCHARNIG</b>
<i>FM</i>	Andreas <b>VALENTINITSCH</b>	<i>HFM</i>	Hanno <b>WACHERNIG</b>

Altmitglieder: HFM Ferdinand **WACHERNIG** HFM Thomas **LACKNER** HFM Hermann **HASHOLD** HFM Lambert **LEITGEB**

Wir trauern im Jahr 2017 um unseren verstorbenen Kameraden HFM **Siegfried Ruhdorfer**. Wir werden ihn stets in ehrenvollem Gedenken bewahren.